

ZUSATZINFORMATIONEN NACH IHRER OPERATION

A) Dekompressionsoperationen (Bandscheibenoperation, Mikrodiskektomie, Sequestrektomie, endoskopische Dekompression und Spinalkanaldekompensation)

Normale Alltagsaktivitäten sowie regelmäßige Spaziergänge sind ausdrücklich erwünscht.

Folgende Beschwerden können während der Heilungsphase auftreten:

- Wundschmerzen
- Muskelverspannungen
- vorübergehendes Ziehen oder Kribbeln im Bein

Die Erholung eines gereizten Nervs kann mehrere Wochen bis Monate dauern.

Bitte melden Sie sich bei:

- zunehmenden Bein- oder Rückenschmerzen
 - Kraftverlust oder Lähmungserscheinungen
 - Blasen- oder Darmfunktionsstörungen
-

B) Versteifungsoperationen (Spondylodese)

Die knöchernen Einheilung benötigt mehrere Monate.

Bitte beachten Sie:

- Belastungen langsam steigern
- schweres Heben vermeiden
- Kontrolltermine regelmäßig wahrnehmen

Nikotin kann die Knochenheilung erheblich beeinträchtigen.

Wir empfehlen dringend, während der gesamten Heilungsphase auf Rauchen und andere nikotinhaltige Produkte zu verzichten.

C) Halswirbelsäulenoperationen (ACDF, Bandscheibenprothese, ventrale HWS-Dekompression)

Vorübergehende Schluckbeschwerden und leichte Heiserkeit sind nach diesen Eingriffen nicht ungewöhnlich.

Diese Beschwerden bilden sich meist innerhalb weniger Tage bis Wochen zurück.

Bitte kontaktieren Sie uns bei:

- ausgeprägten Schluckbeschwerden
- Atemproblemen
- zunehmenden Armschmerzen
- neu auftretenden neurologischen Ausfällen